



Stationen im Leben

5-Minuten-Vorlesegeschichten
für Menschen mit Demenz



Annette Weber



Annette Weber

Stationen im Leben

5-Minuten-Vorlesegeschichten
für Menschen mit Demenz

 Verlag an der Ruhr

Impressum

Titel

5-Minuten-Vorlesegeschichten für Menschen mit Demenz
Stationen im Leben

Autorin

Annette Weber

Titelbildmotiv

© FM2 – Fotolia.com

Ein Hinweis für die Vorlesenden:

Seien Sie umsichtig im Umgang mit Demenzkranken, denn viele Betroffene reagieren beim Lesen des Wortes „Demenz“ sehr empfindlich. Im Einzelfall kann es daher sinnvoll sein, das Wort Demenz im Titel des Covers abzukleben oder Sie verwenden beim Vorlesen eine Schutzhülle als Buchumschlag.



Verlag an der Ruhr

Mülheim an der Ruhr
www.verlagruhr.de

Unser Beitrag zum Umweltschutz:

Wir sind seit 2008 ein ÖKOPROFIT®-Betrieb und setzen uns damit aktiv für den Umweltschutz ein. Das ÖKOPROFIT®-Projekt unterstützt Betriebe dabei, die Umwelt durch nachhaltiges Wirtschaften zu entlasten. Unsere Produkte sind grundsätzlich auf chlorfrei gebleichtes und nach Umweltschutzstandards zertifiziertes Papier gedruckt.

Urheberrechtlicher Hinweis:

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Der Verlag untersagt ausdrücklich das Herstellen von digitalen Kopien, das digitale Speichern und Zurverfügungstellen dieser Materialien in Netzwerken per E-Mail, Internet oder sonstigen elektronischen Medien.

Kein Verleih. Keine gewerbliche Nutzung.
Zu widerhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt.

© **Verlag an der Ruhr 2013**

ISBN 978-3-8346-2710-0

eBook-Herstellung und Auslieferung:
readbox publishing, Dortmund
www.readbox.net

Inhalt

Vorwort

Über die Reihe

Kindheit

Der erste Schultag

Der alte Jensch

Bei der Heuernte

Beim Kühe hüten

Der Liebesbote

Glatzenschneider Henke

Deutschland wird Weltmeister

Im dunklen Keller

Konfirmation mit Hindernissen

Jugendzeit

Ach, Blümlein blau

Die erste Tanzstunde

Freundinnen auf großer Fahrt

Erwachsenenalter

Der Heiratsantrag

Der Führerschein

Der neue Fußball

Die Urlaubsüberraschung

Der achtzigste Geburtstag

Liebe Verlesende liebe Zuhörer,

mein Name ist Annette Weber. Seit fast 30 Jahren bin ich als Autorin tätig, schreibe Bücher, Geschichten und Theaterstücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Die Geschichten, die ich hier erzähle, habe ich mir ausgedacht, und doch enthalten die meisten von ihnen einen wahren Kern. Viele Menschen haben mir, als ich mit der Arbeit zu diesem Buch begann, Situationen aus ihrem Leben erzählt, die in die Geschichten eingeflossen sind. Ihnen möchte ich hiermit noch einmal ganz herzlich danken.

Mein besonderer Dank gilt meinem Vater und meiner Tante Hanna. Sie haben mich oft beraten, die Geschichten gelesen und mir wichtige Rückmeldungen gegeben. Ebenfalls danken möchte ich dem Haus Ruhrgarten der evangelischen Altenhilfe aus Mülheim an der Ruhr. Auch hier wurden die Geschichten gelesen und besprochen und die Resonanz an den Verlag weitergegeben.

Das Arbeiten an dem Buch hat mir viel Spaß gemacht. Ich hoffe, Sie spüren das zwischen den Zeilen.

Ich wünsche Ihnen mit diesem Buch viel Freude, und hoffe, dass auch Sie sich beim Vorlesen oder Zuhören der Geschichten an viele verschiedene Stationen in Ihrem Leben erinnern.

Liebe Grüße

Annette Weber

Über die Reihe

Lesen ist eine der schönsten und zeitlosesten Freizeitbeschäftigungen für Jung und Alt. In Erzählungen abtauchen, sich in andere Personen hineinversetzen, via Fantasie Zeitreisen unternehmen ... Lesen bietet die Möglichkeit, dem Alltag zu entfliehen und ihn gleichzeitig zu verarbeiten. Wem das Lesen jedoch Mühe bereitet, kann Lesevergnügen auch über das Vorlesen erleben.

Die Reihe „**5-Minuten-Vorlesegeschichten für Menschen mit Demenz**“ berücksichtigt die Einschränkungen von Demenzkranken mit kurzen, pointierten und einfachen Geschichten, die an das Alltagserleben anknüpfen. Mal humoristisch, mal nachdenklich oder auch religiös-besinnlich – je nach Anlass und Situation können Sie die passende Geschichte auswählen und die Zuhörer zum Gedankenaustausch anregen. Die entsprechenden Anschlussfragen zu jeder Geschichte bieten die dazu nötigen Anknüpfungspunkte – für ein abwechslungsreiches (Vor-)Lesevergnügen!



Der erste Schultag

Als ich klein war, spielte ich den ganzen Tag mit meiner Freundin Wilhelmine auf der Straße und kam erst abends schmutzig und hungrig nach Hause.

„Komm du erst mal in die Schule, Richard. Dann hast du keine Zeit mehr zum Spielen“, sagten meine Eltern immer.

Manchmal besuchte ich meinen Onkel. Dann sah ich meine Cousins am Küchentisch sitzen, wie sie Buchstaben und Zahlen auf ihre Tafeln schrieben. Ernst und müde sahen sie dabei aus.

„Komm du erst mal in die Schule, Richard. Dann musst du den ganzen Tag lernen“, sagten meine Cousins.